

A TALE OF TWO VALLEYS

ZWEI ALPENTÄLER - ZWEI GESCHICHTEN

JUGENDUMFRAGE
IN FLATTACH UND RAURIS





A Tale of Two Valleys – zwei Täler – zwei Geschichten.

Was erzählten uns Jugendliche dieser zwei Täler, genauer gesagt, 14- bis 15-jährige Mädchen und Burschen aus Rauris und Flattach?



Im Rahmen der Schulkooperation des Projektes machten wir, Schülerinnen und Schüler der 6G und 6R des BG/ BRG Zell am See und der 7C des BORG Spittal im Schuljahr 2006/07 eine Jugendumfrage zu folgenden Themen:



- 1) **Einschätzung der derzeitigen Lage der Gemeinde (Infrastruktur, Freizeit, Jugendbeteiligung)**
- 2) **Zukunft der Gemeinde**
- 3) **Persönliche Zukunft**
- 4) **Einstellungen zu Gender-Rollen**
- 5) **Einstellungen zu Umweltschutz und Klimawandel, Nationalpark und Schigebieten**

Übersicht Gesamtorganisation Jugendumfrage



Quelle: Impulsvortrag für Workshop am BG/ BRG Zell am See von Kirchengast/ Vettors (2006)

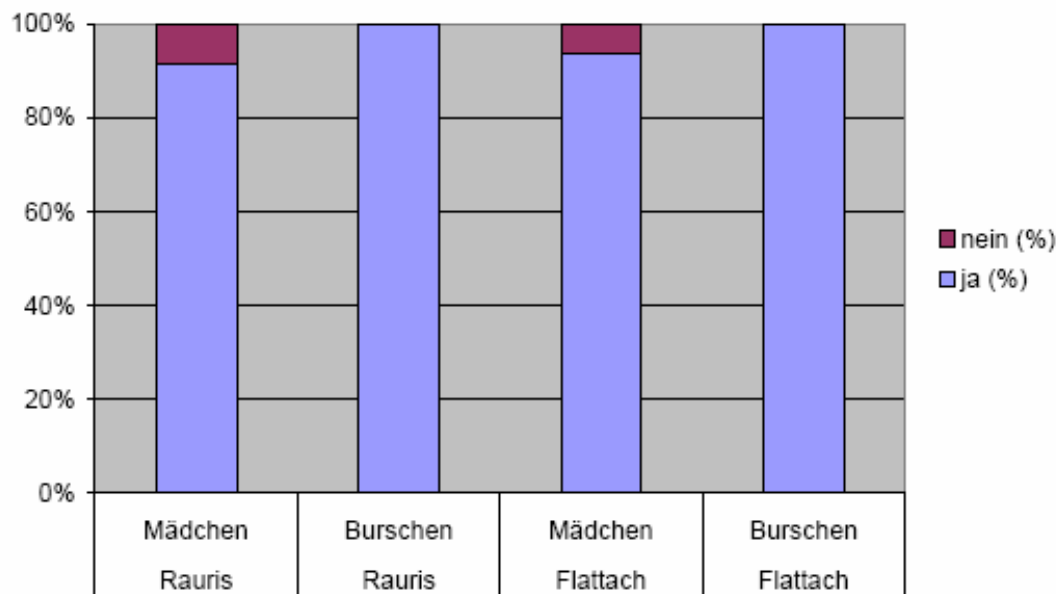
STICHPROBE, ERHEBUNGSMETHODE UND RÜCKLAUFQUOTE

Insgesamt leben in Rauris 96 Jugendliche, die 1992 oder 1993 geboren wurden. Mit 66 von ihnen wurden in der Hauptschule Rauris und in der Polytechnischen Schule Taxenbach Face-To-Face-Interviews durchgeführt. Zusätzlich verschickten die Zeller InterviewerInnen an weitere 22 SchülerInnen Fragebögen (anderer Schulort). Insgesamt waren 81 Fragebögen auswertbar, das entspricht einer Rücklaufquote von 84 %.



In Flattach leben insgesamt 39 Jugendliche, die 1992 oder 1993 geboren wurden. Hier wurden 29 auswertbare Fragebögen gesammelt, 7 davon wurden als Face-To-Face-Interviews an der Hauptschule Obervellach und in der Polytechnischen Schule Spittal durchgeführt.

Lebst du gern in Rauris/ Flattach?



Quelle: A Tale of Two Valleys: Jugendumfrage, Frage 2.1., Auswertung: 6R des BG/ BRG Zell am See

Es gibt weder zwischen Mädchen und Burschen noch zwischen Rauris und Flattach große Unterschiede. Fast alle Jugendlichen der Gemeinden Rauris und Flattach leben sehr gerne in ihrem Ort. Nur ganz wenige sind mit ihrer Situation in ihrer Gemeinde nicht zufrieden. Es fällt auf, dass Burschen - in beiden Gemeinde alle befragten Burschen - noch lieber in ihrem Ort leben als Mädchen.

Wie sehen Jugendliche ihre Gemeinde? Was gefällt ihnen, was nicht? Wie beurteilen sie Berufschancen, Infrastruktur und Freizeitmöglichkeiten?

Tabelle 5 Was gefällt dir besonders gut in Rauris?

Was gefällt dir besonders gut	Männlich	Weiblich	Gesamt (N)
Schigebiet/Schifahren	12	7	17
Berge	9	7	16
Natur	6	4	10
Landschaft	5	1	6
Schwimmbad	1	3	4
Umgebung	1	2	3
Fußballplatz	3	0	3
Dass jeder jeden kennt	0	3	3
Freunde	1	1	2

Tabelle 10 Was gefällt dir besonders gut in Flattach?

Was gefällt dir besonders gut	Männlich	Weiblich	Gesamt (N)
Nähe zum Mölltaler Gletscher	5	6	11
Hüttenwirt	1	7	8
Mitmenschen	2	4	6
Sport	6	0	6
Umgebung	2	3	5
Irish Pub Dublin	0	4	4
Berge	1	3	4
Schwimmbad	0	2	2
Tennisplatz	1	1	2

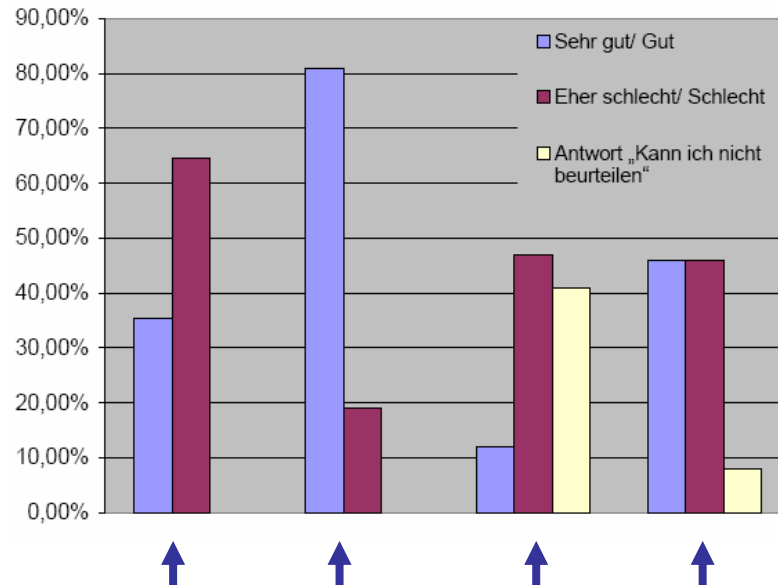
Tabelle 8 Beurteilung von Rauriser Ortsmerkmalen

Ortsmerkmal	Beurteilung (in %)				Gesamt	
	Sehr gut	Eher gut	Eher schlecht	Sehr schlecht	–%	absolut (N)
Berufschancen/ Arbeitsplätze	2,5	25,0	58,8	13,7	100	80
Öffentliche Verkehrsverbindungen	8,6	44,4	38,4	8,6	100	81
Tourismus	34,6	46,2	15,4	3,8	100	78
Kulturangebot für Junge	6,4	34,6	43,6	15,4	100	78
Bildungsmöglichkeiten (Schulen, Bibliotheken, Kindergärten usw.)	22,5	50,0	22,5	5,0	100	80
Freizeitmöglichkeiten	29,6	38,3	28,4	3,7	100	81
Treffpunkt(e) für Jugendliche	15,9	29,3	28,0	26,8	100	81
Jugendfreundlichkeit der Gemeinde	16,3	55,0	22,5	6,2	100	80
Beteiligung der Jugendlichen am Gemeindeleben (Vereine, Veranstaltungen)	27,8	39,2	29,1	3,9	100	79
Skigebiet Rauriser Hochalmbahnen	51,2	39,0	8,5	1,2	100	81
Einkaufsmöglichkeiten in Rauris	7,3	32,9	41,5	18,3	100	81
Ärzte, Apotheke, Krankenpflege	20,0	62,5	13,8	3,7	100	80

Tabelle 14 Beurteilung von Flattacher Ortsmerkmalen (in -%)

Ortsmerkmal	Beurteilung (in %)				Gesamt	
	Sehr gut	Eher gut	Eher schlecht	Sehr schlecht	%	Absolut (N)
Berufschancen/ Arbeitsplätze	0,0	35,0	50,0	15,0	100	28
Öffentliche Verkehrsverbindungen	11,5	57,7	26,9	3,9	100	28
Tourismus	50,0	46,4	3,6	0,0	100	28
Kulturangebot für Junge	9,5	33,3	28,6	28,6	100	27
Bildungsmöglichkeiten (Schulen, Bibliotheken, Kindergärten usw.)	3,6	35,7	53,6	7,1	100	28
Freizeitmöglichkeiten	26,9	46,2	19,2	7,7	100	28
Treffpunkt(e) für Jugendliche	23,1	23,1	23,1	30,8	100	28
Jugendfreundlichkeit der Gemeinde	23,1	38,5	30,8	7,7	100	28
Beteiligung der Jugendlichen am Gemeindeleben (Vereine, Veranstaltungen)	36,0	40,0	12,0	12,0	100	27
Mölltaler Gletscher	92,9	7,1	0,0	0,0	100	28
Einkaufsmöglichkeiten in Rauris	14,3	50,0	7,2	28,6	100	28
Ärzte, Apotheke, Krankenpflege	0,0	7,4	25,9	66,7	100	28

Wie schätzen nun 14- bis 15jährige Mädchen und Burschen, die am Ende ihrer Schulpflicht stehen, ihre eigenen beruflichen Möglichkeiten in ihren Gemeinden ein?



Beurteilung der Berufschancen/ Arbeitsplätze	Rauris		Flattach	
	Mädchen	Burschen	Mädchen	Burschen
Sehr gut/ Gut (in %)	35,5	81,0	12,0	46,0
Eher schlecht/ Schlecht (in %)	64,5	19,0	47,0	46,0
Antwort „Kann ich nicht beurteilen“ (in %)	0,0	0,0	41,0	8,0
Gesamt (in %)	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamt (N)	37	44	17	12

EINSTELLUNGEN ZU GENDER-ROLLEN

Burschen und Mädchen dieser Täler erleben und erlernen z.T. auch unterschiedliche Genderrollen. Mädchen fühlen sich im Bereich der sportlichen Möglichkeiten in ihrem Tal und bei der Vielfalt der Freizeitangebote häufiger benachteiligt als Burschen. Burschen fühlen sich am häufigsten in der Schule benachteiligt.

Bei den Rollenvorstellungen gibt es deutliche Unterschiede zwischen Burschen und Mädchen: Zwar finden mehr als 75 % aller Jugendliche beider Geschlechter, dass eine berufstätige Mutter ein genau so herzliches und vertrauensvolles Verhältnis zu ihren Kindern finden kann, wie eine nicht berufstätige Mutter.

Immer noch sieht aber mehr als die Hälfte der Burschen es als Aufgabe des Mannes an, Geld zu verdienen, und als Aufgabe der Frau, sich um Haushalt und Familie zu kümmern. Von den Mädchen sind hingegen nur mehr knapp 30 % dieser Meinung.



Jugendumfrage Rauris Flattach 2007



Abbildung 7 Interesse am Klimawandel nach Geschlecht und Tal

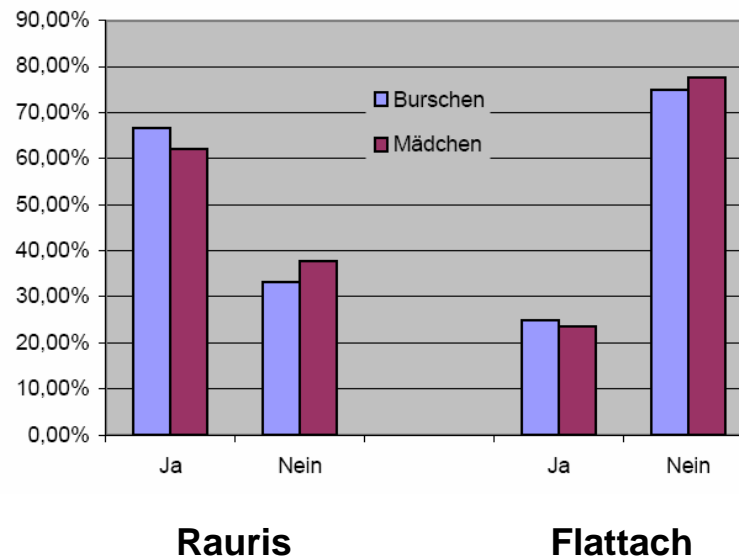
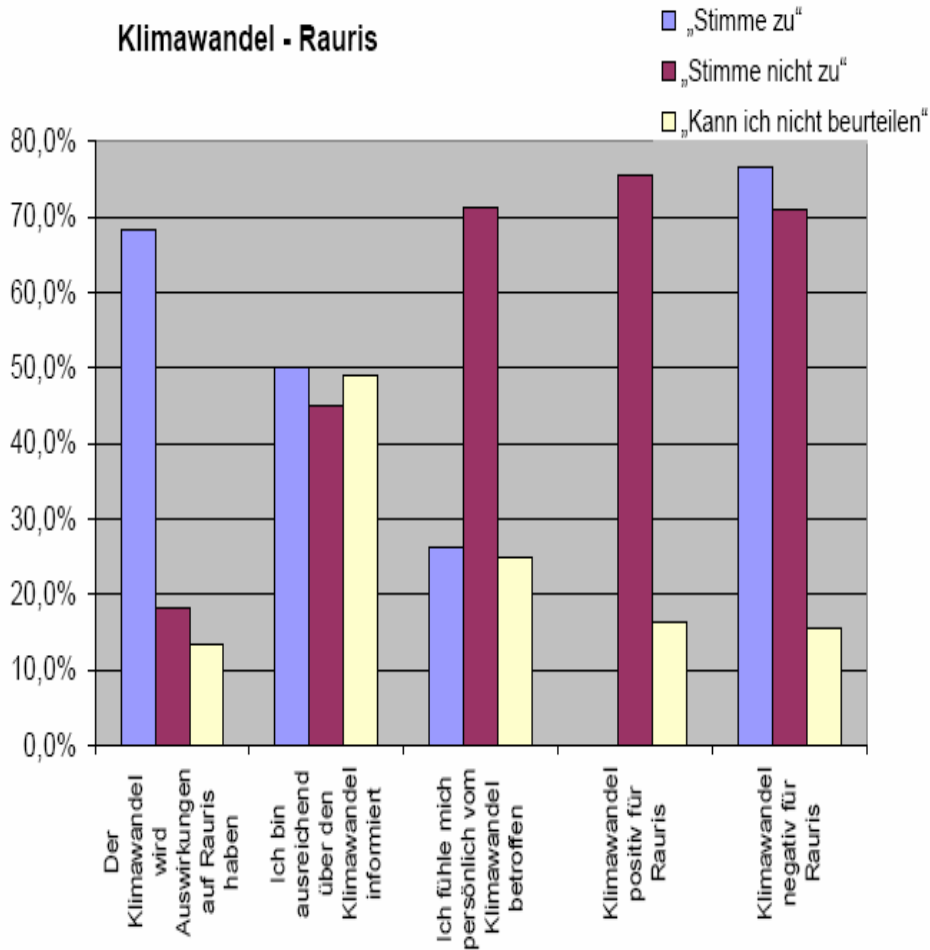


Tabelle 24 Interesse am Thema „Klimawandel“ nach Geschlecht und Tal

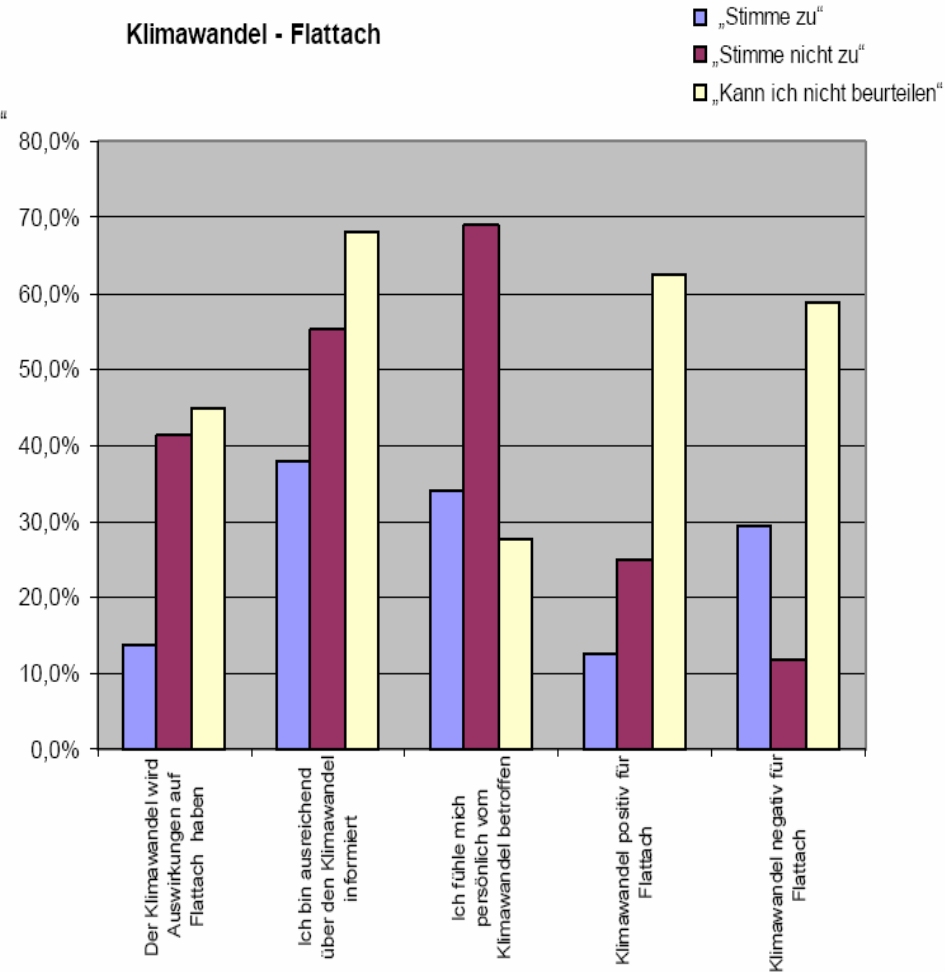
Interessiert dich das Thema „Klimawandel“?	Rauris**		Flattach**	
	Mädchen	Burschen	Mädchen	Burschen
Ja (in %)	62,2	66,6	23,5	25,0
Nein (in %)	37,8	33,3	77,5	75,0
Gesamt- (in %)	100,0	100,0	100,0	100,0

EINSTELLUNGEN ZU UMWELTSCHUTZ UND KLIMAWANDEL

Klimawandel - Rauris



Klimawandel - Flattach



Die Zustimmung zum Nationalpark ist auch heute noch, unter Jugendlichen, die bereits in der Nationalparkgemeinde Rauris aufgewachsen sind, ähnlich hoch wie in jener Umfrage von 1990 (IKP 1990): 94 % aller RauriserInnen sind dafür, dass Rauris auch weiterhin zum Nationalpark gehört, 6 % wissen es nicht.

In Flattach hingegen sind nur 14 % aller befragten Jugendlichen dafür, dass Flattach in Zukunft Nationalparkgemeinde werden soll, 38 % sind dagegen, 48 % haben dazu keine Meinung.



Foto: Rasser

Den (Hohen) Sonnblick haben 44% der RauriserInnen und 14 % der FlattacherInnen bereits einmal bestiegen.

Danke für eure/Ihre Aufmerksamkeit!

Vielleicht haben wir Ihre/eure Neugier geweckt. Es würde uns freuen, würden möglichst viele, OrtspolitikerInnen, Eltern und Verantwortliche, jugendliche und erwachsene Menschen aus Flattach und Rauris diesen Bericht lesen.

Noch schöner wäre es, wenn daraus auch Diskussionen und vielleicht sogar positive Entwicklungen in den einzelnen Gemeinden die Folge wären.

Jugendliche selbst könnten mit ihren Freundinnen und Freunden aus dem Ort gemeinsam überlegen: Welche Fähigkeiten und Ideen haben wir, was wollen wir hier tun?

Viel Spaß beim gemeinsamen Gestalten!